

KARL BENRATH

BERNARDINO OCHINO VON SIENA

EIN BEITRAG ZUR GESCHICHTE DER REFORMATION

3. AUFLAGE
(UNVERÄNDERTER NACHDRUCK DER 2. AUFLAGE)



NIEUWKOOP & B. DE GRAAF

1968

Library of Congress Catalog Card Number 68-58176



mi sara facile tutto i f^o p^o r^o
 qual vivo et spero di morire
 fr Bernardinus

mi sara facile tutto in Christo per el qual vivo et spero di morire.
 Frater Bernardinus Senensis.

Brief an den Rat von Siena, 5. September 1540. Archiv in Siena.

BERNARDINO OCHINO

VON SIENA.

EIN BEITRAG

ZUR

GESCHICHTE DER REFORMATION.

VON

KARL BENRATH.

MIT ORIGINAL-DOKUMENTEN, PORTRÄT UND SCHRIFTPROBE.

~~~~~

ZWEITE VERBESSERTE AUFLAGE.

---

BRAUNSCHWEIG.

C. A. SCHWETSCHKE UND SOHN  
(APPELHANS & PFENNINGSTORFF).

1892.

Der  
Hochwürdigen  
**Theologischen Fakultät**  
der Universität Jena  
als Zeichen des Dankes  
für die  
**Verleihung der theologischen Doktorwürde**  
gewidmet.

# Inhalt.

## Erstes Kapitel.

### Der Kapuziner. 1487—1541.

Siena. Lage und Eindruck. — Geschichtliche Entwicklung. — Innere Zustände. — Ochino's Name und Herkunft. — Eintritt in's Kloster. — Uebergang zu den Kapuzinern. — Lage des Ordens um 1534. — Beziehungen zu Katharina Cibo und Vittoria Colonna. — Predigten in Venedig. — Eindruck derselben. — Ochino's Erscheinung und Lebensweise. — Bembo's Urteil. — Aretino's Lob. — Ochino's Beziehungen zur Einwohnerschaft. — Die Wahl von 1538. — Wirksamkeit als Generalvikar des Ordens. — Wachsender Erfolg. — Neapel, Modena, Lucca, Perugia, Siena. — Briefwechsel mit dem Rate seiner Vaterstadt. — Ochino zum zweitenmal Generalvikar . . . . . S. 1—30

## Zweites Kapitel.

### Ochino als Prediger.

Zustand der Theologie im Zeitalter der Renaissance. — Heidnische Weltanschauung in Rom. — Rückwirkung auf die Homiletik. — Predigtweise der Zeit. — Ochino als Prediger. — Seine 'Neun Predigten' vom Jahre 1539. — Anordnung, Stoff, Form. — 1. Selbsterkenntniß und Reue. — 2. Von der Menschwerdung Christi. — 3. Von der Notwendigkeit seines Todes am Kreuz. — 4. Wie sich der Gläubige zu dem Kreuzestode Christi stellen soll. — 5. Das heilige Abendmahl. — 6. Gesetz und Gehorsam. — 7. Homilie über die Erzählung von den Jüngern von Emaus. — 8. Predigt am Tage der Maria Magdalena. — 9. An die Studenten in Perugia . . . . . S. 31—54

## Drittes Kapitel.

### Der Umschwung.

Reformversuche innerhalb der katholischen Kirche. — Das Oratorium der göttlichen Liebe in Rom. — Der Kreis in Neapel. — Valdés; Vermigli; die übrigen Teilnehmer. — Die Lehre von der Rechtfertigung. — Wirkung des Kreises nach aussen. — Valdés' Einfluss auf Ochino. — Erste Anklage und Predigtverbot 1536. — Die Theatiner denunzieren Ochino 1539. — Die 'Sieben Dialoge'. — Boverio über Ochino's „Apostasie“. — Ochino selbst über seine Umwandlung. — 'Drei Wahrheiten' . . . S. 55—89

## Viertes Kapitel.

### Die Katastrophe. Vorladung und Flucht. 1542.

Ochino in Venedig 1542. — Brief an den Marchese del Vasto. — An Aretino. — Die Katastrophe. — Ochino in Verona. — Schreiben des Rates von Siena. — Antwort Ochino's. — Sieg der Reaktion in Rom. — Die Inquisition. — Caraffa's Regeln. — Ochino's Vorladung. — Verwendung Giberti's. — Die Reise. — Der Besuch bei Contarini. — Ochino in Florenz. — Dreifache Möglichkeit. — Die Entscheidung. — Brief an Vittoria Colonna. — Vermigli's Flucht. — Ochino über seinen Entschluss. — Die Flucht. — Brief aus Morbegno. — Boverio's Bericht. — Bullinger an Vadian . . . . . S. 90—111

## Fünftes Kapitel.

**Eindruck der Flucht. Angriffe und Verteidigung.**

Rückwirkung der Flucht auf den Orden. — Caraffa's Brief. — Giberti's Urteil. — Tolomei's Schreiben. — Ochino's Antwort. — Muzio's Angriff. — Ochino's Entgegnung. — An den Rat von Siena. — Paleario tritt für Ochino ein. — Caterino Politi. — Girolamo von Lucca. — Marco von Brescia. — Rückwirkung auf die evangel. Bewegung in Italien. S. 112—138

## Sechstes Kapitel.

**Genf und Augsburg. 1542—1547.**

Eindruck von Genf. — Italienische Flüchtlinge. — Ochino und Calvin. — 'Prediche' I und II. — Der Römerbrief. — Ochino verlässt Genf 1545. — Er wird Prediger in Augsburg. — Predigten über den Galaterbrief. — Gespräch der fleischlichen Klugheit. — Anleitung zum Beten. — Das trostreiche Gebet. — Von der Hoffnung eines christlichen Gemüts. — Lage der Evangelischen im Reich. — Diaz' Ermordung. — Der schmal-kaldische Krieg. — Karl's V. Heer vor Augsburg. — Ochino flieht. — Ochino hat keinen Anteil an den Religionsgesprächen in Vicenza . . S. 139—172

## Siebentes Kapitel.

**England. 1547—1553.**

Kirchliche Zustände im Lande unter Heinrich VIII. — Edward VI. — Ochino's Berufung und Reise. — Fortgang der Reformen. — Ochino Prediger in London. — Die 'Tragödie'; Widmung; Gedankengang. — Die einzelnen Gespräche. — Weitere Berufungen ausländischer Theologen. — Der 'Brief an Paul III.' — Schriften in englischer Uebersetzung. — 'Prediche' III. — Das 'Testament des wahren Christen'. — Der Regierungswechsel. — Ochino's Flucht . . . . . S. 172—199

## Achstes Kapitel.

**Basel und Zürich. 1554—1563.**

Die Apologen. — Ochino in Basel. — 'Prediche' IV. — Die Evangelischen in Locarno. — Ihre Bedrängnisse und Vertreibung. — Uebersiedelung nach Zürich 1555. — Ochino übernimmt die Predigerstelle. — Gespräch über das Fegfeuer. — Ochino's Beteiligung am Abendmahlsstreit. — Martyr wird nach Zürich berufen. — Andere italienische Flüchtlinge; Sozini. — Bullinger's Verhältniss zu Ochino und zu der Locarnergemeinde. — 'Gegen die Messe'. — Die 'Labyrinthe'. — Der Katechismus. — 'Prediche' V . . . . . S. 200—243

## Neuntes Kapitel.

**Das Ende. 1563—1564.**

Ochino's Dreissig Dialoge 1563. — Der Vorfall auf der Baseler Messe. — Bericht an den Rat in Zürich. — Der Dialog über die Vielweiberei. — Urteil und Verweisung Ochino's aus Zürich. — Verweisung aus Basel. — Begegnung mit dem Kardinal von Lothringen. — Reise nach Nürnberg. — Die Schutzschrift. — Antwort der Züricher Theologen. — Ochino des Atheismus, Socinianismus und Antitrinitarismus beschuldigt. — Untersuchung dieser Beschuldigungen. — Ochino über die Bestrafung der Ketzler. — Das Fragment. — Ochino zieht nach Polen 1564. — Er stirbt in Schlackau. — Rückblick . . . . . S. 244—276

Anhang I . . . . . S. 277—313

Anhang II . . . . . S. 314—323